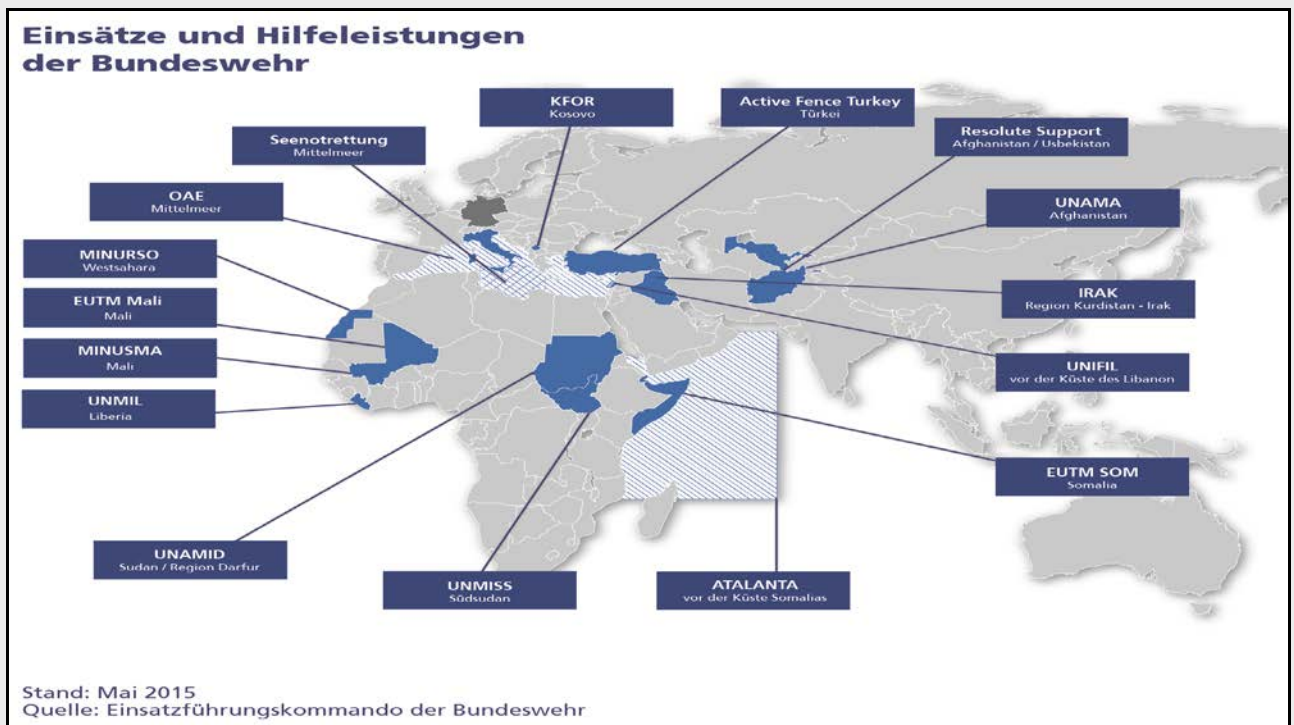


## Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf [www.bundeswehr.de](http://www.bundeswehr.de), ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 16 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) im Kosovo
- EU NAVFOR Somalia Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste
- Active Fence Turkey (AF TUR) in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze
- European Union Training Mission Mali (EUTM MLI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
- European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia) in Somalia
- United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) im Südsudan
- United Nations Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA) in Afghanistan
- Mission der Vereinten Nationen in Westsahara (MINURSO) in der Westsahara
- Operation Active Endeavour (OAE) im Mittelmeer
- Unterstützung der Seenotrettung im Mittelmeer
- Ausbildungsunterstützung Irak
- United Nations Mission in Liberia (UNMIL)

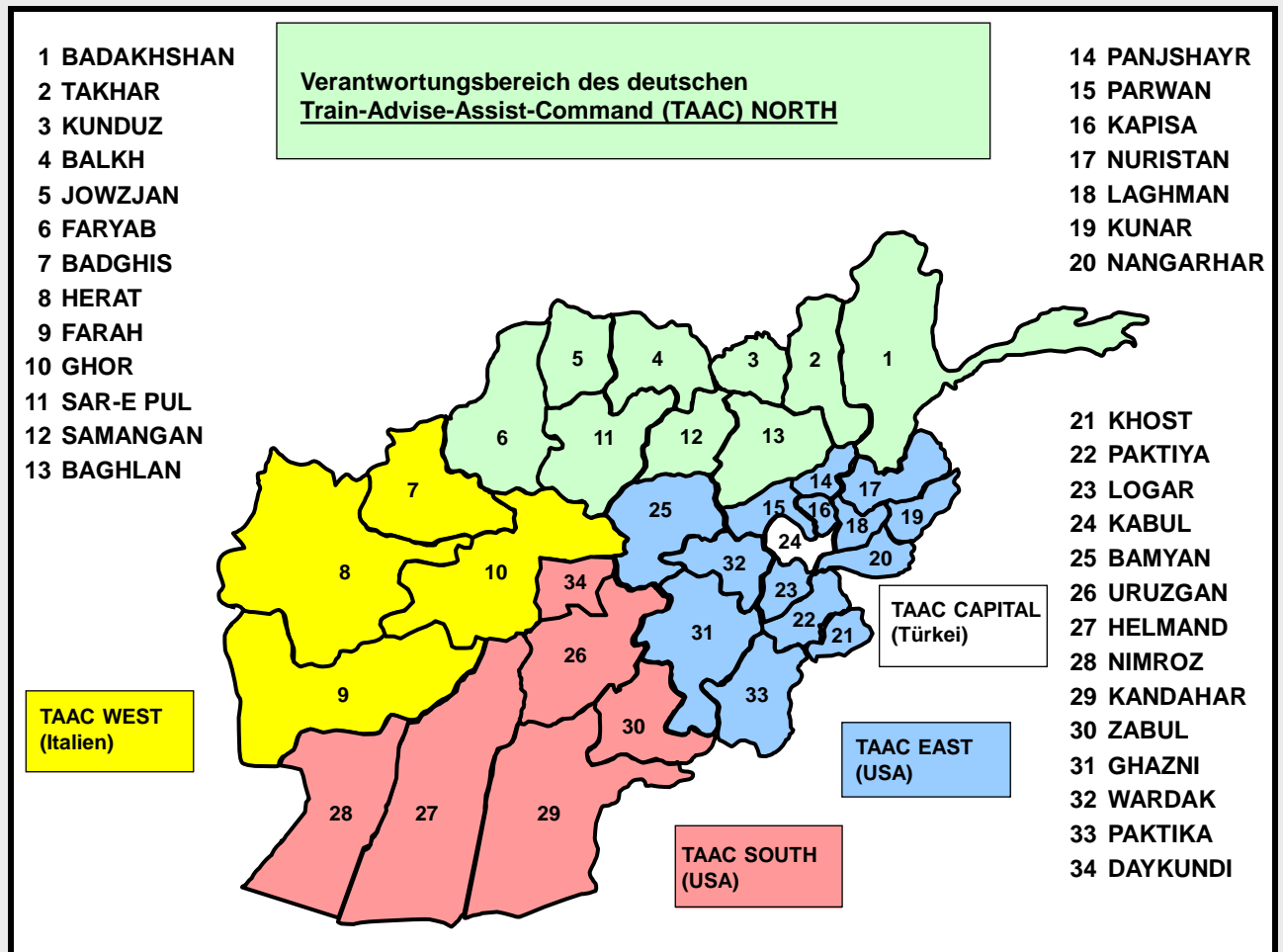
Redaktionsschluss für die Ausgabe 24/2015: 10. Juni 2015



## Resolute Support (RS) NATO-Einsatz in Afghanistan

### Allgemeine militärische Lage und Bedrohungen

Im Zeitraum vom 01.06.15 bis 07.06.15 (23. Kalenderwoche) sind keine Resolute Support (RS)-Soldatinnen und -Soldaten gefallen oder verwundet worden.



### Train-Advise-Assist-Command (TAAC) Capital / Teile Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)

Am 04.06.15 sollen afghanischen Angaben zufolge bei einem Feuergefecht zwischen afghanischen Sicherheitskräften (Afghan National Defense and Security Forces / ANDSF) und regierungsfeindlichen Kräften (Opposing Militant Forces /OMF) im Bereich eines ANDSF-Beobachtungspunkts in der Provinz Kabul zwei Angehörige der afghanischen Armee (Afghan National Police / ANA) gefallen und sechs weitere verwundet worden sein.

In der Provinz Kabul verübten OMF am 05.06.15 einen Anschlag mit einem magnetisch befestigten IED (Magnetic IED / MAIED) auf ein ziviles Fahrzeug eines Angehörigen der ANA. Dabei wurden zwei Familienangehörige des ANA-Soldaten getötet.

Am 09.06.15 wurden afghanischen Angaben zufolge zwei afghanische Zivilangestellte einer Straßenbaufirma durch einen IED-Anschlag in der Provinz Kabul getötet.

### **Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent**

Am 02.06.15 griffen OMF afghanischen Angaben zufolge in der Provinz Baghlan zwei Kontrollpunkte der ANDSF mit Hand- und Panzerabwehrhandwaffen an. Bei den anschließenden Feueregefechten sollen vier Angehörige der afghanischen Polizei (Afghan National Police / ANP) gefallen und drei weitere verwundet worden sein. Vier afghanische Zivilpersonen sollen getötet und drei weitere verletzt worden sein. Zudem sollen zehn OMF getötet und 16 weitere verletzt worden sein.

Am 06.06.15 griffen OMF afghanischen Angaben zufolge in der Provinz Badakhshan mehrere ANDSF-Kontrollpunkte mit Hand- und Panzerabwehrhandwaffen an. Die afghanische Lokalpolizei (Afghan Local Police / ALP) musste in einigen Seitentälern ihre Kontrollpunkte aufgeben und in das Distriktzentrum ausweichen. Ab dem 07.06.15 wurden Verstärkungskräfte der ANDSF herangeführt und Luftnahunterstützung durch ANDSF eingesetzt. Bisläng sollen mindestens acht Angehörige der ANP und sechs der ALP gefallen sein. Zudem gelten mehrere ANDSF als vermisst. Sechs OMF sollen getötet worden sein.

In Kunduz-Stadt in der gleichnamigen Provinz verübten OMF am 07.06.15 einen Anschlag mit einem MAIED auf ein ziviles Fahrzeug eines afghanischen Staatsanwalts. Der Staatsanwalt und zwei seiner Kinder wurden getötet.

Deutschland beteiligt sich derzeit mit 798 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/rs](http://www.bundeswehr.de/rs) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



**Kosovo Force (KFOR)**  
NATO-Einsatz im Kosovo

KFOR unterstützt unverändert die Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union in Kosovo (European Union Rule of Law Mission in Kosovo / EULEX KOSOVO) bei der Sicherung und Überwachung der Grenze zu Serbien und bei der Gewährleistung der uneingeschränkten Bewegungsfreiheit für die EU-Mission im Norden Kosovos.

KFOR führt weiterhin synchronisierte Patrouillen in enger Abstimmung mit der kosovarischen Polizei (Kosovo Police / KP), EULEX und serbischen Streitkräften (Serbian Armed Forces / SAF) entlang der administrativen Grenzlinie (Administrative Boundary Line / ABL) durch. KFOR unterstützt dabei zudem mit Verbindungs- und Überwachungsteams (Liaison and Monitoring Team / LMT).

## Deutsches Einsatzkontingent

Die deutsche Einsatzkompanie KFOR wird seit dem 05.05.15 unverändert aus dem Camp Maréchal de Lattre de Tassigny (CMLT) in Novo Selo im Rahmen der Multinationalen Battle Group East (MNBG-E) eingesetzt und führt Überwachungs-, Sicherungs- und Reserveaufträge im Norden Kosovos durch.

Derzeit sind 773 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/kfor](http://www.bundeswehr.de/kfor) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## EU NAVFOR Somalia Operation ATALANTA

EU-Einsatz am Horn von Afrika

## Deutsches Einsatzkontingent

Derzeit besteht der ATALANTA Verband aus vier Schiffen aus Deutschland (Fregatte BAYERN), Italien und Spanien (zwei Einheiten) mit insgesamt fünf Bordhubschraubern und zwei italienischen sowie vier spanischen bordgestützten unbemannten ferngesteuerten Flugsystemen (Unmanned Aerial Vehicles / UAV). Darüber hinaus verfügt der Verband über zwei Seefernaufklärer aus Spanien und Deutschland. Das geforderte Kräfteredispositiv von mindestens fünf seegehenden Einheiten wird damit nicht erfüllt.

Aufgrund eines technischen Defekts an einem Bordhubschrauber der Fregatte BAYERN war der Flugbetrieb der SEA LYNX Mk88A-Flotte vorübergehend ausgesetzt. Nachdem am 05.06.15 die Sonderkontrolle an allen Bordhubschraubern abgeschlossen und keine weiteren Beanstandungen festgestellt wurden, wurde der Flugbetrieb mit Einschränkungen wieder zugelassen.

Die Fregatte BAYERN operierte im Berichtszeitraum mit Aufklärungs- und Überwachungsauftrag an der Ostküste Somalias und im östlichen Golf von Aden. Vom 07.06.15 bis zum 09.06.15 führte sie einen Hafenbesuch in Salalah (Oman) durch.

Der deutsche Seefernaufklärer vom Typ P-3C ORION führte im Berichtszeitraum zwei Aufklärungsflüge im Bereich des Golf von Aden und entlang der somalischen Küste durch.

Derzeit sind 309 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/atalanta](http://www.bundeswehr.de/atalanta) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)**

VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte besteht aus fünf Fregatten / Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette ERFURT), Indonesien und der Türkei sowie zwei Patrouillenbooten aus Bangladesch und Griechenland. Des Weiteren verfügt der Verband über einen Bordhubschrauber.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingentes erfolgt unverändert von Land, abgestützt auf Limassol (Zypern).

### **Deutsches Einsatzkontingent**

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Die Bundeswehr beteiligt sich mit derzeit 141 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unifil](http://www.bundeswehr.de/unifil) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **Active Fence Turkey (AF TUR)**

NATO-Einsatz in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze

Beteiligung der Bundeswehr an der Verstärkung der integrierten Luftverteidigung der NATO auf Ersuchen der Türkei (Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen)

### **Deutsches Einsatzkontingent**

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 254 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/af](http://www.bundeswehr.de/af) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **European Union Training Mission Mali (EUTM MLI)**

EU-Einsatz in Mali

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 148 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/mali](http://www.bundeswehr.de/mali) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)**

VN-Einsatz in Mali

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: acht Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/mali](http://www.bundeswehr.de/mali) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia)**

EU-Einsatz in Somalia

Mission zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus der somalischen Streitkräfte

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: acht Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/eutmsom](http://www.bundeswehr.de/eutmsom) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



**United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)**  
Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Afrikanischen Union (AU)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: neun Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unamid](http://www.bundeswehr.de/unamid) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



**United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)**  
VN-Einsatz im Südsudan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Derzeit sind 19 deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unmiss](http://www.bundeswehr.de/unmiss) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



**United Nation Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA)**  
Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Europäischen Union (EU)  
in Afghanistan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unama](http://www.bundeswehr.de/unama) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



**Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in Westsahara (MINURSO)**  
VN-Einsatz in der Westsahara

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: vier Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/minurso](http://www.bundeswehr.de/minurso) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **Operation Active Endeavour (OAE)** NATO-Einsatz im Mittelmeer

Vom 03.06.15 bis 06.06.15 nahm die Fregatte KARLSRUHE und vom 05.06.15 bis 08.06.15 die Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN unterstützend an OAE teil.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/oea](http://www.bundeswehr.de/oea) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.

### **Unterstützung der Seenotrettung im Mittelmeer**

Am 06.06.15 wurden die Fregatte HESSEN und der Einsatzgruppenversorger BERLIN zusammen mit anderen im Seegebiet befindlichen Schiffen durch das Rettungs- und Koordinierungszentrum Italiens beauftragt, zu einem möglichen Seenotfall mit mindestens sieben Booten vor der libyschen Küste (außerhalb der territorialen Hoheitsgewässer) zu verlegen. Auf dem Weg zur gemeldeten Position wurden in Seenot befindliche Boote gesichtet und daraufhin Rettungsmaßnahmen eingeleitet. Die deutschen Einheiten nahmen insgesamt rund 1.400 Zivilpersonen auf. Sie wurden auf Anweisung des zuständigen Rettungs- und Koordinierungszentrums in Rom nach Trapani und Palermo auf Sizilien gebracht.

Im Zeitraum vom 08.06.15 bis zum 10.06.15 fand die Ablösung der Fregatte HESSEN durch die Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN und des Einsatzgruppenversorgers BERLIN durch den Tender WERRA statt.

Insgesamt sind im Rahmen dieser Unterstützungsleistung bisher rund 3.400 Personen durch die Deutsche Marine aus Seenot gerettet worden.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/seenotrettung](http://www.bundeswehr.de/seenotrettung) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.

### **Ausbildungsunterstützung der Sicherheitskräfte der Regierung der Region Kurdistan-Irak und der irakischen Streitkräfte**

Die Verantwortung für die Ausbildungscoordination und Führung des KTCC bis Ende 2015 ging von Deutschland an Italien über.

Deutsche Beteiligung: 77 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/irak](http://www.bundeswehr.de/irak) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.





## **United Nations Mission in Liberia (UNMIL)**

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) in Liberia

Der deutsche stellvertretende Kommandeur (Deputy Force Commander) UNMIL hat die Dienstgeschäfte im Hauptquartier der Mission in Monrovia (Liberia) übernommen und vertritt derzeit den nigerianischen Force Commander UNMIL während dessen urlaubs- und dienstreisebedingten Abwesenheit.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unmil](http://www.bundeswehr.de/unmil) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.